

Knifflige Fragen beim Vorstellungsgespräch - wie würdet ihr antworten?

Beitrag von „cawero“ vom 5. April 2013 10:02

Also ich habe weder rumgemeckert noch will ich jemanden in die Ecke drängen.

Wenn hier jemand bzgl. eines Bewerbungsgesprächs um Hilfe bittet und ich den Ansatz der Vorbereitung nicht sehr praxisnah finde, dann sage ich das hier auch und zwar weil ich der Meinung bin, dass es auch hilfreich für den Fragesteller ist, eine andere Variante aufgezeigt zu bekommen - zumal sich diese Variante in der Praxis als sehr erfolgreich erwiesen hat und Sudelnuppe selbst scheinbar noch gar keine Erfahrung mit Bewerbungsgesprächen hat.

Leider lässt du, Sudelnuppe, keine anderen Varianten gelten, da du deinen Ansatz (trotz mangelnder eigener Erfahrung) scheinbar für den goldenen Weg hältst. Vielleicht solltest du dich anderen Ideen etwas mehr öffnen oder zumindest mal darüber nachdenken, was davon du für dich "verwerten" könntest - das heißt ja nicht, dass du alles genauso machen musst wie ich.

Ich würde dir auch gern durch Beantwortung deiner Fragen helfen. Aber ich verstehe ehrlich gesagt wirklich nicht, in wie weit es für dein Bewerbungsgespräch hilfreich ist, wenn andere Leute hier ihre Meinung zur Arbeit im Team, etc. posten. Was hilft es dir, wenn ich dir jetzt sage, dass ich Inklusion für keine gute Idee halte, für dein Bewerbungsgespräch? (Das ist eine ernst gemeinte Frage und nicht als persönlicher Angriff zu verstehen.)